TaföNews

Zeitung der Tagesförderstätten Hachenburg

Ausgabe 5 ◦ Oktober 2019

Unsere neuen Besucher & Mitarbeiter 4-5

Aktionen 6-10

Ausflüge 11-15

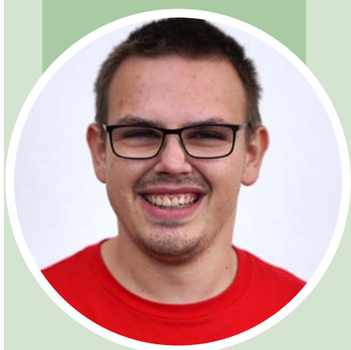
Feste & Feiern 16-21

Abschlussprojekte 22-27

Schlusswort & Schnappschüsse 28-30

Unsere neuen *Besucher*

Oscar Ryfiak
Fördergruppe 2
Nisterpfad



Gerome Sacha
Fördergruppe 2
Nisterpfad

Mario Fein
Fördergruppe 1
Nisterpfad

Herzlich Willkommen

Nicole Müller
Fördergruppe 2
Auf dem Gleichen

Unsere neuen *Mitarbeiter*

Katrin Schmidt
Fördergruppe 2
Nisterpfad
Altenpflegerin

Antonia Jung
Fördergruppe 2
Nisterpfad
Azubi Heilerziehungs-pflege

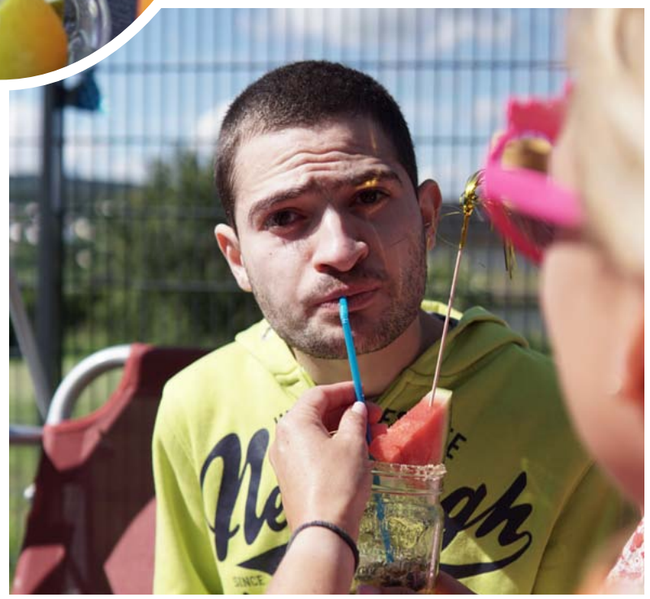
Kiana Kölsch
Fördergruppe 2
Nisterpfad
Azubi Heilerziehungs-pflege

Maximilian Funk
Fördergruppe 4
Auf dem Gleichen
Altenpflegehelfer

Svenja Leukel
Fördergruppe 4
Auf dem Gleichen
FSJ

Rahel Schneider
Fördergruppe 3
Auf dem Gleichen
Jahrespraktikum

Die Cocktailbar ist eröffnet!

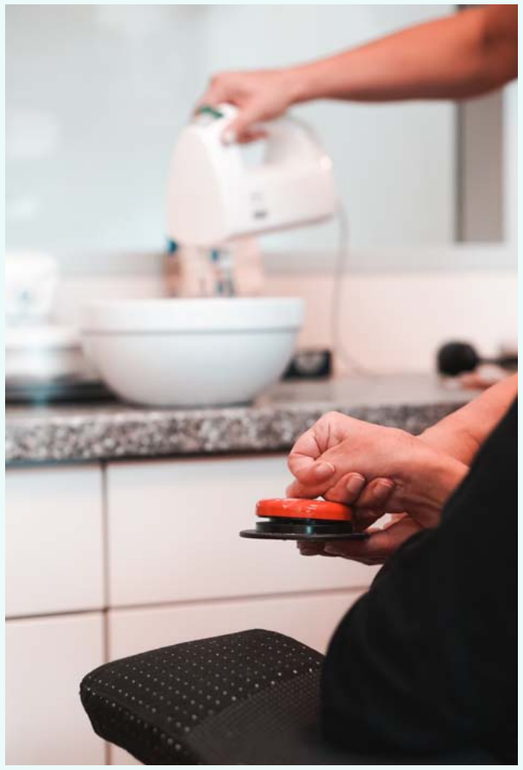


Aufgrund der sommerlichen Temperaturen eröffneten wir am 16. Juni unsere Cocktailbar.
Zuvor wählten wir mit den Besuchern Cocktailrezepte aus und kauften gemeinsam die Zutaten dafür ein.
Es war natürlich klar, dass auch beim Vorbereiten der Cocktails alle mithelfen: Es wurden Limetten und Melonen geschnitten, ein Zuckerrand an die Cocktailgläser angebracht und zum Schluss noch die Terrasse in eine Cocktailbar verwandelt. Diese wurde mit bunten Girlanden, Blumen und Servierten dekoriert.

Folgende Getränke wurden gemixt: Ipanema (alkoholfreier Caipirinha), Banane-Kirsch-Saft, frischer Ice Tea und Blaubeer-Mojito und in die vorbereiteten Gläser mit bunten Schirmchen gefüllt.
Jeder Besucher konnte beim Anrichten und Mixen des eigenen Cocktails zuschauen und ihn bei kubanischer Musik genießen. Dabei kam sogar ein wenig Urlaubs-Feeling auf. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist klar.

Katrin Kind, Sarina Klöckner

Unser erstes Backbuch



Wir in der Tafö *Auf dem Gleichen* Fördergruppe 3 bieten jeden Dienstag ein Backprojekt an.

Unsere Besucher suchen gemeinsam mit den Mitarbeitern immer wieder nach neuen Ideen zum Nachbacken. Wenn wir uns auf ein Rezept geeinigt haben, gehen wir gemeinsam einkaufen. Auch bei der Zubereitung des Backwerkes werden unsere Besucher voll eingespannt.
Wenn das Gebäck fertig gebacken ist, geht es für die Besucher in den Nebenraum zu der gruppenübergreifenden Vorleserunde. Anschließend gibt es eine Kaffeerunde im Rahmen derer die süßen Stückchen dann verköstigt werden.

Katrin Kind, Thomas Wertenbruch, Timo Wengenroth

Um Ihnen einen kleinen Einblick in unser Backprojekt zu geben, haben wir unsere Arbeit fotografisch dokumentiert und ein „Backbuch“ erstellt. Dieses wird vom 28.11. bis zum 01.12.2019 auf dem Pfefferkuchenmarkt in Westerburg an dem Stand der GFB zum Verkauf angeboten.
Fröhliches Backen!

Immer wieder freitags...

Jeden Freitag treffen sich die 2 Fördergruppen im *Nisterpfad* zur gemeinsamen Musik- und Vorleserunde.
Begonnen wird mit dem Begrüßungslied, jedermann wohl bekannt, so dass alle mitsingen können. Danach werden Musikwünsche der einzelnen BesucherInnen erfüllt. Die Bandbreite reicht vom „Westerwald-Lied" bis zu den Rolling Stones. Von Oldies bis Chartbreakers ist alles dabei. Bei Dauerbrennern wie „Cordula Grün" wird kräftig mitgesungen, zu heißen Rhythmen getanzt und die Hüften geschwungen.

Nach dem sich alle verausgabt haben, kommt der zweite Part: die Vorleserunde. Birgit Plett holt im Vorfeld mit einem Besucher in der Stadtbücherei „Werner A. Güth" ein ansprechendes Buch, das dann von ihr vorgelesen wird. Gemeinsam tauchen wir ab ins „Abenteuerland". Die Figuren werden vor dem inneren Auge lebendig und alle fiebern mit bis zum Happy End. Am Ende wird noch im Chor das Abschiedslied gesungen und alle wünschen sich ein schönes Wochenende. Am kommenden Freitag heißt es dann wieder:

„Licht aus – Spot an!" in der Tafö *Nisterpfad*

Bianca Klaes

Wir bei „Asterix und das Geheimnis des Zaubertranks"

Am 23. Mai war es endlich wieder soweit: Eine große Gruppe, bestehend aus 16 Besuchern und 9 Mitarbeitern der Tagesförderstätten *Nisterpfad* und *Auf dem Gleichen,* zog gegen 9 Uhr vom *Nisterpfad* los in Richtung Hachenburger Kino „Cinexx".
Unterstützt wurden wir bei diesem Ausflug von einer Schulklasse der Fachoberschule (FOS) Hachenburg. Die 13 Schüler/innen haben alle ihre Fachhochschulreife erworben, mit dem Schwerpunkt Gesundheit und waren so schon teilweise mit dem pädagogisch- pflegerischen Bereich vertraut. Der Kontakt entstand durch Frau Janica Steinmetzger, Lehrerin an der FOS und ehemalige Auszubildende der Wohn- und Tagesförderstätte *Nisterpfad.*

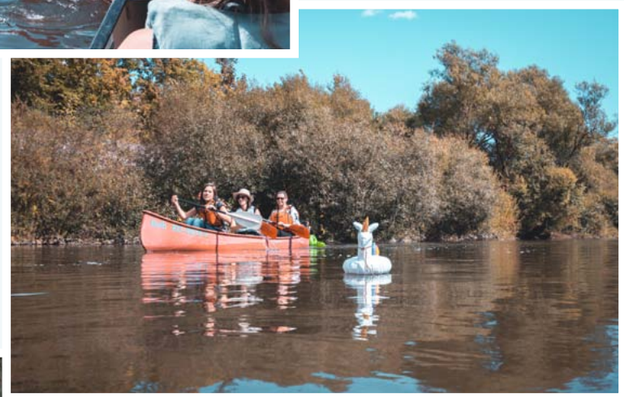
Als wir im Kino ankamen, deckten wir uns alle mit Getränken und Popcorn ein und suchten uns einen schönen Platz im Kinosaal. Gezeigt wurde der Film „Asterix und das Geheimnis des Zaubertranks", der allen gut gefiel und für manche Lacher sorgte.

Als der Film zu Ende war, fuhren oder spazierten alle in ihre jeweilige Gruppe zum Mittagessen zurück und die Schulklasse besichtigte zum Abschluss noch die Räumlichkeiten der Tagesförderstätte *Auf dem Gleichen.*

Alle waren sich einig, dass es ein sehr schöner Ausflug war, der bald wiederholt werden sollte.

Ein großes Dankeschön an die Schüler/innen für ihre Unterstützung und das Interesse an unserer Arbeit. Außerdem auch vielen Dank an die Mitarbeiter vom „Cinexx", die uns den Aufenthalt wieder so angenehm gestaltet haben.

Julia Pfeiffer



Kanntour auf der Lahn

Teambildende Maßnahme

Samstag, 01.09.2018

Bauerndiplom

Der Westerwälder Gruß lautet Hui Wäller! Allemol! Doch um ein richtiger Westerwälder Bauer zu werden, braucht man das Bauerndiplom. Unsere BesucherInnen reisten dafür im September 2019 zur „Alten Burg“ Rotenhain. Dort erwarteten uns Ritter René und seine Gefolgschaft. Nach einem liebevoll zubereiteten Frühstück wurden wir in die alte Tradition des Brotbackens im „Backes“ eingewiesen.

Anschließend sägten wir unter Anleitung einen großen Holzstamm klein. Das Holz benötigten wir für die Feuerstelle, die später für das Zubereiten eines deftigen Festmahls verwendet wurde.
Danach genossen wir eine Pause und erkundeten die Umgebung. Gleichzeitig besichtigten wir die Burg und erholten uns von den körperlichen Ertüchtigungen.
Das Mittagsmahl nahmen wir an einem alten Holztisch in der Burg ein, wie damals die Ritter im Mittelalter.

Zum Abschluss überreichte uns Ritter René unsere wohl verdiente Urkunde:

Das Westerwälder Bauerndiplom!

Recht herzlich möchten wir uns bei Ritter René und seiner Gefolgschaft für den wunderschönen Tag bedanken. Er wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Karneval 2019

Die Tagesförderstätten ließen es an Karneval wieder richtig krachen. Besucher und Mitarbeiter aller sechs Fördergruppen trafen sich am Standort *Auf dem Gleichen*, um die 5. Jahreszeit gemeinsam am Altweiberdonnerstag zu feiern. Um 10 Uhr eröffnete unsere jeckische Mitarbeiterin Kerstin Steinhaus das Programm. Peter Hofmann und Nadine Eulberg standen zusammen in der Bütt und nahmen in ihrem Vortrag den einen oder anderen Mitarbeiter ein klein wenig aufs Korn.

Weiter ging's im Programm mit dem Märchen „Schneewittchen und die sieben Zwerge" - aufgeführt von Besuchern und Mitarbeitern des Standorts *Nisterpfad* mit anschließendem tosenden Applaus für die einmalige Vorstellung der Schauspieler.

Ein weiterer Höhepunkt war ‚Die verwunschene Fotobox', in der unser Mitarbeiter Timo Wengenroth einmalige Fotos zauberte, was die folgenden Bilder deutlich unter Beweis stellen.
Das närrische Treiben endete erst nachmittags mit einer Polonaise in Richtung der benachbarten Geschäftsstelle und dem Ohrwurm „Cordula Grün…"

Tina Berner

Die verwunschene Fotobox

Seite 18

Seite 19

Auch dieses Jahr hieß es wieder für unsere Besucher und Mitarbeiter der Tagesförderstätte *Auf dem Gleichen* ein Oktoberfest auszurichten. Unter dem Motto

O'zapft is!

kamen wir Anfang Oktober in traditioneller Kleidung zum Feiern, Tanzen und Schlemmen zusammen und verbrachten einen kurzweiligen Tag miteinander.

Bei den Vorbereitungen wie Einkaufen, dem Herstellen von Einladungskarten und dem Backen sowie Verzieren von kleinen Lebkuchenherzen konnten unsere Besucher tatkräftig mithelfen.

Natürlich wurden die Räumlichkeiten in den traditionellen Farben blau/weiß geschmückt. Einige schöne Momente wurden in einer selbstgestalteten Fotobox festgehalten.

Bei bayrischen Spezialitäten wie Kartoffelsalat mit Leberkäs, Brezeln und Bier kamen auch die kulinarischen Genüsse nicht zu kurz. Nach Musik und Tanz am Nachmittag klang das Fest langsam aus und alle Besucher konnten ein Lebkuchenherz mit ihrem Namen als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns schon aufs nächste Oktoberfest.

Anja Schneider

Power TAF girls

Im Rahmen meines Abschlussprojekts habe ich eine Frauen-AG gegründet, die „Power TAF Girls". Gemeinsam führten wir verschiedene Unternehmungen und Angebote über mehrere Monate durch.

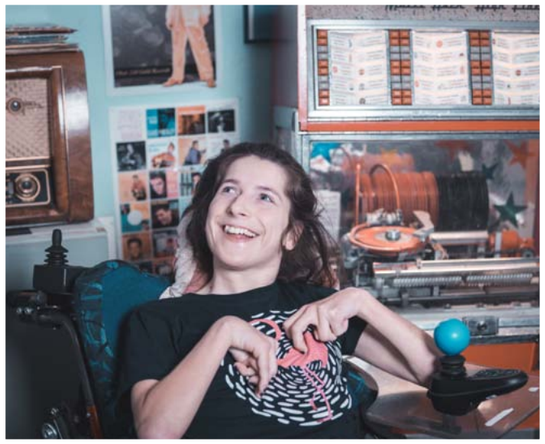
Zu Beginn gestalteten wir gemeinsam AG-Shirts, die wir bei den verschiedenen Aktionen trugen. Einmal pro Woche fand unser „Power TAF Girls Singkreis" statt, in dem wir das Lied „99 Luftballons" einstudierten. Hierzu wurde im Anschluss noch ein Musikvideo gedreht. Des Weiteren haben wir ausgefallene Waffeln gebacken, die den Geschmack jeder einzelnen AG-Teilnehmerin traf. Die zwei Highlights des Projekts waren der Ausflug in das „Cadillac-Museum" in Hachenburg sowie in das „SuperCandy! Museum" in Köln. Diese Locations nutzten wir, um wunderschöne Portraitaufnahmen in außergewöhnlichem Ambiente zu erstellen.

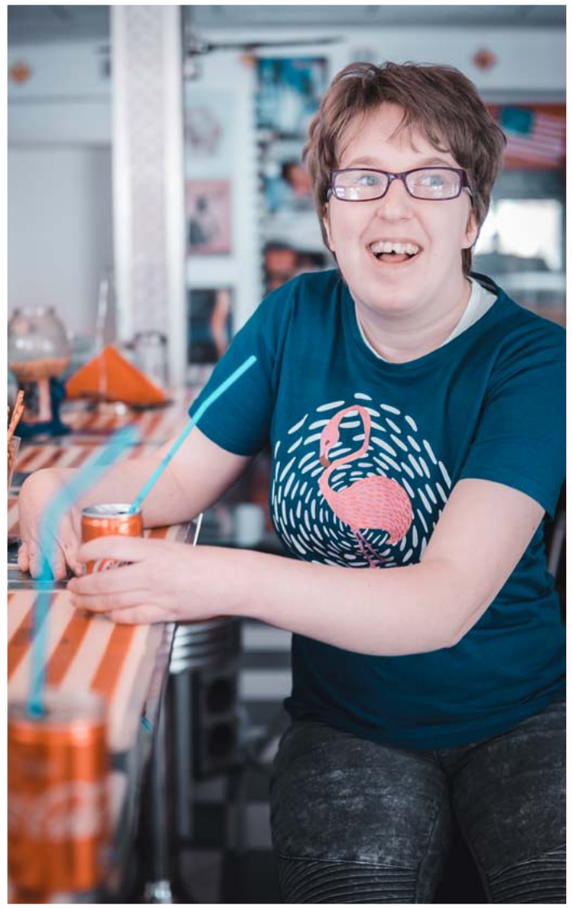
Abgerundet wurde mein Projekt mit einer Präsentation in einem feierlichen Rahmen in den Räumlichkeiten der Tagesförderstätte *Auf dem Gleichen.* Zu dieser luden wir alle AG-Teilnehmerinnen, deren Angehörigen und Vertreter meiner Schule sowie der GFB gGmbH ein. Hierzu stellten wir im Vorfeld gemeinsam Einladungskarten her. Innerhalb der Feierlichkeit präsentierten die „Power TAF Girls" ihr einstudiertes Lied, sowie eine filmische Dokumentation des gesamten Projekts. Um alle Projektinhalte erneut aufzugreifen und den Gästen einen kleinen Einblick in das Projekt geben zu können, boten wir eine Candybar, einen Waffelstand und eine Fotobox an.
Die Zuschauer waren begeistert, die Teilnehmerinnen zeigten viel Freude.
Alles in Allem ein rundum gelungenes Event!

Marie Marx

Power TAF girls

Die Gründung einer Frauen-AG





„Ich glaube, dass glückliche Mädchen die schönsten Mädchen sind.“ (Audrey Hepburn)

Fotografien helfen dabei, sich selbst aus einem vollkommen neuen Blickwinkel wahrzunehmen. Sie zeigen, wie andere Menschen uns sehen und wie wir in Situationen erscheinen, in denen wir uns nie zu Gesicht bekommen.

Daher habe ich für mein Abschlussprojekt im Rahmen meiner Ausbildung zum Heilerziehungspfleger ein kleines Fotoprojekt mit unserem Besucher Max gestartet. Wir haben über vier Wochen verteilt mehrere Fotoshootings durchgeführt. Die Freude war auf beiden Seiten sehr groß, vor Allem beim gemeinsamen Betrachten der Ergebnisse.

Sven Unverzagt

Black & White – Ein Fotoprojekt

Liebe Besucherinnen und Besucher,
liebe Eltern, Angehörige und Betreuer,
liebe Leserinnen und Leser,

In diesem Jahr haben wir uns **gegen** ein Vorwort und **für** ein Schlusswort entschieden. Wie Sie in unseren lebendigen, bunten und vielfältigen Artikeln lesen können, war unser Jahr 2018/2019 wieder ein turbulentes Jahr mit vielen unvergesslichen schönen Ereignissen. Die zahlreichen aussagekräftigen Bilder zu verschiedenen Aktivitäten sprechen für sich.

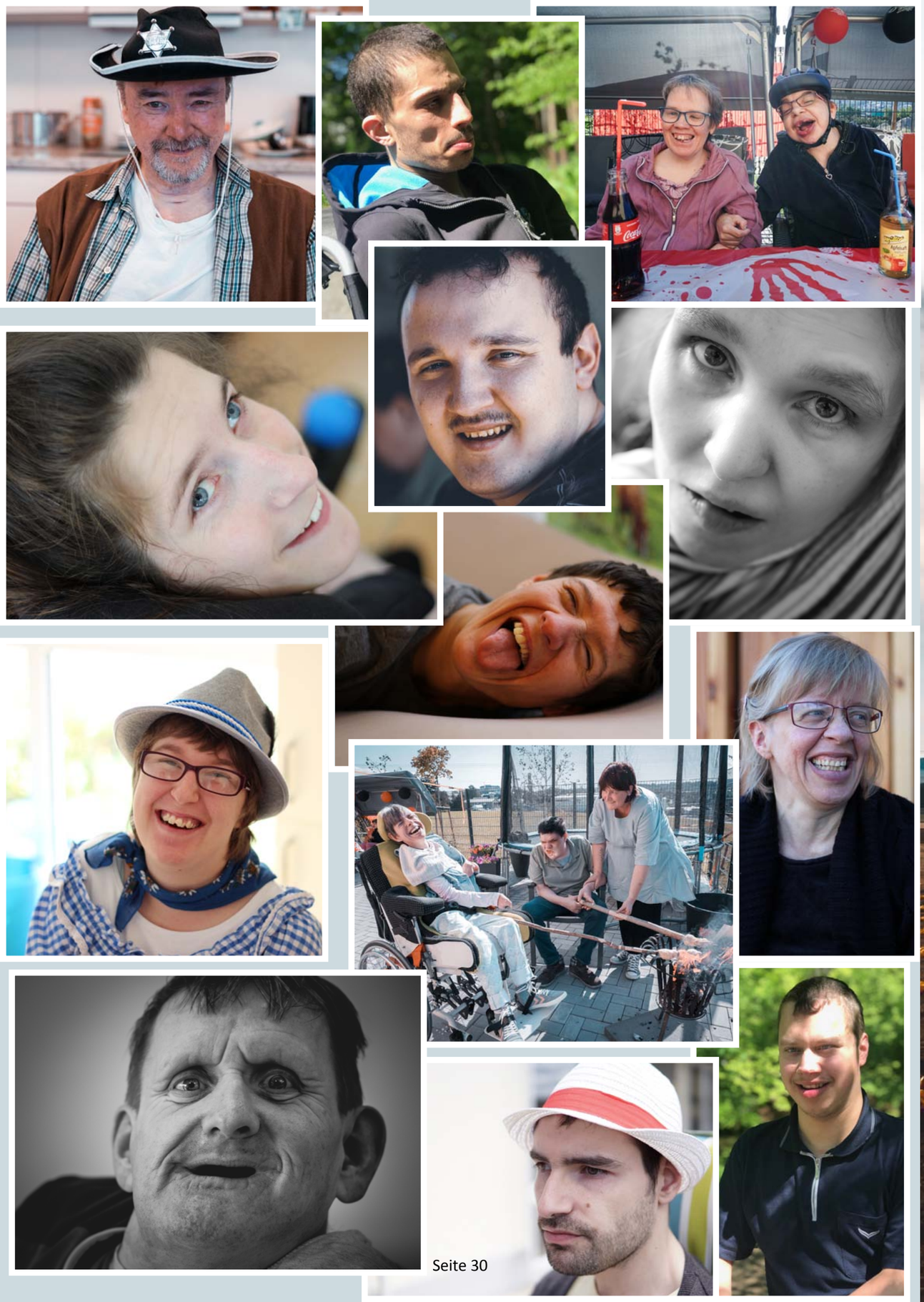
Leider folgen im Leben auf viele schöne Momente häufig auch traurige Ereignisse, die uns eine ganze Weile beschäftigen und die gewohnte Routine für einen Moment unterbrechen. Im November 2018 und Januar 2019 bekamen wir die traurigen Nachrichten, dass zwei Besucher der Tagesförderstätte plötzlich und unerwartet verstorben waren.

Kai Sielaff verstarb im November 2018 im Alter von 29 Jahren.
Er war ein sehr fröhlicher junger Mann, der an jedem einzelnen Tag mit einem Strahlen im Gesicht zu uns in die Einrichtung kam. Er liebte die Gemeinschaft und war auch für die kleinen Besonderheiten im Leben zu begeistern. Er liebte die Musik in ihrer ganzen bunten Vielfalt und bewegte sich gerne mit seinem Rollstuhl dazu. Für kleine Streiche war er immer schnell zu begeistern und hatte Spaß, die Mitarbeiter auch mal aufs Korn zu nehmen.

"Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert.
Es ist immer zu früh und es tut immer weh."

Im Januar 2019, direkt nach unseren Schließungstagen, ereilte uns die nächste unfassbar traurige Nachricht. Mustafa Bagci, im Alter von 26 Jahren, war auch viel zu früh von uns gegangen. Er war ein junger aufgeweckter Mann, der es liebte, wenn Besucher an seinem Pflegebett standen und Kontakt zu ihm suchten. Er strahlte über sein ganzes Gesicht und seine Augen leuchteten. Sein ansteckendes Lachen war einzigartig. Auch er fehlt uns sehr in unserer Mitte.

Mustafa und Kai waren beide langjährige Besucher in unserer Teileinrichtung am Standort *Nisterpfad.* Beide haben noch kurz vor ihrem Tod an unserem Fotoprojekt **„So wie ich bin"** teilgenommen, bei dem diese beiden wunderbaren Portraits entstanden sind.



Impressum

Herausgeber:
Gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit - GFB gGmbH

Tagesförderstätten Hachenburg
Auf dem Gleichen 1 / Nisterpfad 12
57627 Hachenburg

Tel.: 0 26 62 / 94 749 - 10
E-Mail: tafoe@gfb-hachenburg.de
Internet: www.gfb-hachenburg.de

Redaktion, Fotos:
BesucherInnen und MitarbeiterInnen
der Tagesförderstätten

Layout, Fotobearbeitung und Satz:
Johanna Arndt
Marie Marx
Timo Wengenroth
Birgit Plett

Erscheinungsjahr:
2019- 5. Ausgabe

STARTE JETZT ...

... DEINE BERUFSAUSBILDUNG BEI DER GFB gGmbH

STARTE IM **SOMMER 2020** DEINE AUSBILDUNG!

- ERZIEHER (m/w/d)
- HEILERZIEHUNGSPFLEGER (m/w/d)
- BERUFSPRAKTIKANTEN HEP UND ERZ (m/w/d)

WEITERHIN SUCHEN WIR

- VORPRAKTIKANTEN (m/w/d)
- MITARBEITER IM FREIWILLIGEN SOZIALEN JAHR (FSJ) (m/w/d)
- MITARBEITER IM BUNDESFREIWILLIGENDIENST (BFD) (m/w/d)

Informationen zu den Ausbildungsberufen findest Du unter: www.gfb-hachenburg.de

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

GFB
... neue Wege gehen.

Gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit

Auf dem Gleichen 10
57627 Hachenburg
Mail: bewerbung@gfb-hachenburg.de

Telefon: 0 26 62 / 94 26 - 0
Telefax: 0 26 62 / 94 26 - 20
Internet: www.gfb-hachenburg.de